



DEUTSCHE
SCHULE
BARCELONA

COLEGIO
ALEMAN
BARCELONA

08950 Esplugues de Llobregat
Av. Jacinto Esteva Fontanet, 105

Teléfono: 933 718 300
Fax: 934 733 927
E-mail: Vorstand@dsbarcelona.com

VORSTANDSINFORMATION NR. 18

16. Februar 2007

Liebe Mitglieder des Schulvereins, liebe Eltern,

Seit unserer letzten Information vom 17. Dezember hat sich an unserer Schule einiges getan. Mit diesem Infobrief möchten wir Sie wieder auf dem Laufenden halten.

Mit einem Schreiben unserer Verwaltungsleiterin Fr. Perea wurden die Eltern unserer Kinder der 9ten Klassen am 22.12. aufgefordert, eine Kopie ihres DNI Ausweises an die Verwaltung zu schicken, um die Sozialversicherungsnummer zu beantragen. Dies ist zwar für Schüler der DSB keine Pflicht, ergänzt allerdings den bestehenden privaten Versicherungsschutz der DSB durch die staatliche Sozialversicherung. Der Vorstand stimmte dieser Erweiterung des Versicherungsschutzes unserer Schüler zu. Diese Versicherung betrifft nur die Schüler ab der 9. Klasse. Wer Interesse an den Details der Deckung hat, kann diese unter folgendem Link im Internet lesen: <http://www.seg-social.es/inicio/> - [Trabajadores – Prestaciones/Pensiones – Prestaciones Seguro Escolar](#).

Die Satzungskommission, die aus der ausserordentlichen Hauptversammlung hervorgegangen ist, hat ihre Sitzung im neuen Jahr terminlich an die konstituierende Sitzung des neuen Vorstands sowie auf die darauf folgenden Sitzungen angepasst. Aus diesem Grund fand die erste Sitzung 2007 am 12. Februar statt. Obwohl die Arbeit gut vorankommt, wird die Anpassung der alten Satzung an die heutige Situation noch einigen Zeitaufwand benötigen.

Der Vorstand weist darauf hin, dass alle Vorstandsmitglieder, unabhängig von ihren Aufgabenbereichen, den Vereinsmitgliedern und allen anderen Personen, die im Schulbetrieb involviert sind, also auch Schüler, als Ansprechpartner für alle nicht dem Unterricht oder Pädagogik betreffende Themen zur Verfügung stehen. Kontakt kann sowohl telefonisch über die Schulverwaltung als auch schriftlich oder über e-mail (Vorstand@dsbarcelona.com) erfolgen.

Für den Vorstand: Andrés Bauer

(Originaltext)

Sponsoring – hier Solarthermie

Liebe Eltern der DSB !

Diesen Monat wird die Solarthermieanlage auf dem Dach der Deutschen Schule in Betrieb genommen. Solarthermie erzeugt im Gegensatz zu der bekannteren Photovoltaik-Technologie keine elektrische Energie, sondern Wärmeenergie. Diese wird über 32 Sonnenkollektoren gewonnen und kann mittels der angeschlossenen Anlage Brauchwasser erwärmen, Heizen und über eine Absorptionskälte-Maschine auch Kühlen.

Das ausgeschriebene Projekt umfasst ein Investitionsvolumen von ca. 165.000 Euro, wobei die finanzielle Beteiligung der Deutschen Schule per Vorstandsbeschluss auf 10.000 Euro inkl. MwSt. beschränkt bleibt. 47 % dieser Investitionskosten sind aus öffentlichen Mitteln bestritten worden (Bundesministerium für Wirtschaft über Deutsche Energie-Agentur GmbH) und die restlichen 53 % sind von den beteiligten Solarunternehmen **CONERGY AG** und ihrer Tochtergesellschaft in Spanien, **SunTechnics Tecnicas Solares S.L.** gesponsert worden.

Was hat die Schule davon?

Wirtschaftlich betrachtet spart die Schule für ca. 400 m² Fläche Heizkosten und es kann dieselbe auch noch

zusätzlich im Sommer kühlen (Letzteres ist für unsere Schule eine Neuheit). Aufgrund der baulichen Gegebenheiten wurde beschlossen die Mensa, einen internen IT-Raum und aufgrund seiner Lage und Grösse auch die Direktorenzimmer damit auszustatten. Die installierte Anlage ist ausbaufähig und könnte über weitere Sponsoringmassnahmen zusätzliche Einsparungen einspielen.

Pädagogisch betrachtet werden die Kinder mit regenerativer Energieerzeugung vertraut gemacht. Im Rahmen des Physikunterrichts wird das Thema Solartechnologie integriert werden und den Schülern und Schülerinnen wird Technik und Thermodynamik durch die eigene Anlage veranschaulicht werden. Ausserdem wird ein Display im Eingangsbereich der Schule angebracht werden, das die eingesparten fossilen Ressourcen anzeigen wird.

Was hat die Schule dafür zu leisten?

Sie muss einen Raum bereitstellen, wo die beteiligten Firmen Schulungen durchführen können. Besuchergruppen muss der Zutritt zur Anlage im Rahmen von organisierten und terminlich koordinierten Terminen gewährt werden. Dies natürlich unter der Massgabe, dass der Schulbetrieb nicht gestört wird.

Der Vorstand der Deutschen Schule hat sich aus den oben genannten Gründen entschlossen an der Ausschreibung für dieses Projekt teilzunehmen. Unter anderem auch deshalb, weil wir „unsere“ Deutsche Schule Barcelona als innovative und zukunftsorientierte Schule verstehen.

Der Betrieb einer solchen Solarthermieanlage leistet einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz. Damit ist die Schule mit dem Betrieb dieser Anlage schon jetzt auf dem Weg eine EU-Richtlinie umzusetzen, die für das Jahr 2020 vorsieht, 20% ihres Energiebedarfs aus regenerativen Energien zu decken. Mit diesem Projekt gehen „wir“ wieder einen Schritt in die richtige Richtung.

Dagmar Niedermayer

(gekürzter Originaltext)

Arbeitsgruppe „Unterrichtsausfall“

Am 18. Januar wurde eine Arbeitsgruppe „Unterrichtsausfall“ gebildet, die sich aus zwei Vertretern der Schulleitung, 5 Mitgliedern des Elternbeirats und 2 Mitgliedern des Schulvorstands zusammensetzt.

Obwohl die Schule über ein sehr umfangreiches Stundenplanprogramm verfügt, um den Unterrichtsausfall durch fachgerechte Unterrichtsvertretung so gering wie möglich zu halten, besteht das Problem fort: nicht alleine dadurch, dass manche Abwesenheit nicht vorherzusehen ist (Unfälle, Erkrankungen), sondern auch, weil die Bereitstellung fachgerechter Vertretungen in speziellen Fächern (Naturwissenschaften, Sport, etc.) mit Schwierigkeiten verbunden ist, und auch, weil arbeitsrechtliche Einschränkungen zu beachten sind.

Es wurde bei diesem Treffen deutlich, dass die Schulleitung und die Elternschaft eine unterschiedliche Wahrnehmung und ein unterschiedliches Konzept haben, was den nicht erteilten Unterricht angeht. Das liegt daran, dass die Eltern (aufgrund der Kommentare ihrer Kinder) eine Unterrichtsstunde immer dann als nicht gegeben ansehen, wenn der Fachlehrer nicht in der Klasse oder nicht bei der entsprechenden Lerngruppe ist. Wird diese Vertretung aber von einem Fachlehrer der gleichen Fachschaft, oder von einem Lehrer mit dem fachbezogenen Unterrichtsmaterial (von der verhinderten Lehrkraft vorbereitet) erteilt, dann handelt es sich streng genommen nicht um einen Unterrichtsausfall. Dieser Fall tritt normalerweise ein, wenn ein Lehrer eine Schulklasse auf einen Ausflug begleiten muss (Museumsbesuch, Theater, Oper, etc.).

Die Arbeitsgruppe hat beschlossen, bis zur nächsten Sitzung eine Erhebung bezüglich der ausgefallenen Stunden und des Vertretungsunterrichts durchzuführen, um in ihrer Sitzung Mitte Februar die Ziele und die Prioritäten für das weitere Vorgehen festlegen zu können.

Joan Sardà

(Übersetzung)

Fundsachen

Bis **23.2.2007** werden die Fundsachen des ersten Schulhalbjahres in der Eingangshalle ausgestellt. Nicht abgeholte Kleidungsstücke etc. werden im Anschluss an karitative Einrichtungen sowie zum Weiterverkauf auf dem nächsten Flohmarkt gegeben.